



Freiwillige Feuerwehren der Stadt Leun



Stadtbrandinspektor:
Stephan Sander
Bissenbergerstraße 1
35638 Leun-Biskirchen
Tel: 06473 – 412819
Mobil: 0160 – 7594921
E-Mail: sbi@leun.de

Leun-Biskirchen, den 30.11.2021

Kostenentwicklung Neubau Feuerwehrgerätehaus

Kosten Neubau geschätzt 2016 → 3.500.000 Euro Möglicher Zuschuss: 359.000 Euro
Kosteneinsparung Fahrzeugneubeschaffung 2016 → 295.000 Euro

Gesamtaufwand Stadt Leun 2016 → 2.846.000 Euro
Kostensteigerung während der Bauphase Entwicklung Rohstoffpreise etc. → 284.600 Euro
= Gesamtvolumen: 3.130.600 Euro Fertigstellung :2019/2020

Durch die fortlaufende Zeit und die damit verbundenen Preissteigerungen sind bis heute folgende Werte anzusetzen:

Kosten Neubau geschätzt 2021 → 4.231.466 Euro Möglicher Zuschuss: 359.000 Euro
Kosteneinsparung überfällige Fahrzeugbeschaffung 2021 → 563.000 Euro

Gesamtaufwand Stadt Leun 2021 → 3.309.466 Euro
Kostensteigerung während der Bauphase Entwicklung Rohstoffpreise etc. → 330.947 Euro
= Gesamtvolumen: 3.640.413 Euro Fertigstellung: 2024/2025

Bei einem normalen Verlauf mit Zuschussantrag wäre ein Baubeginn frühestens 2024/2025 anzusetzen!

Hierbei wären folgende Kosten anzusetzen:

Kosten Neubau geschätzt 2024/2025 → 4.793.781 Euro Möglicher Zuschuss: 359.000 Euro
Keine Kosteneinsparung bei den Fahrzeugen! Wir müssten zwangsläufig für Ersatzfahrzeuge kosten einplanen!

Gesamtaufwand Stadt Leun 2024/2025 → 4.434.781 Euro
Kostensteigerung während der Bauphase Entwicklung Rohstoffpreise etc. → 443.478 Euro
= Gesamtvolumen: 4.878.259 Euro Fertigstellung 2026/2027



Freiwillige Feuerwehren der Stadt Leun



Stadtbrandinspektor:
Stephan Sander
Bissenbergerstraße 1
35638 Leun-Biskirchen
Tel: 06473 – 412819
Mobil: 0160 – 7594921
E-Mail: sbi@leun.de

Bei einem sofortigen Beginn der Planungsphase ohne Zuschussantrag
Kosten Neubau geschätzt 2022 → 4.337.253 Euro
Kosteneinsparung Fahrzeuge 2022 → 304.000Euro

Schnellste und billigste Variante !!!!!

Gesamtaufwand Stadt Leun 2022 → 4.033.253 Euro
Kostensteigerung während der Bauphase Entwicklung Rohstoffpreise etc. → 403.325Euro
=Gesamtvolumen: 4.436.578 Euro **Fertigstellung 2023/24**

Wie den Zahlen zu entnehmen ist wird der Zuschuss durch die Antragsphase durch die Kostensteigerungen aufgezehrt und es kommt zu mehr Kosten in der Endrechnung!

Einzelvergabe der Gewerke oder Generalunternehmer?

Ich befürworte ganz klar die Vergabe an einen Generalunternehmer!
Hierbei dürfte die Feinabstimmung der Gewerke am besten laufen und dadurch die Kosten Entwicklung während der Bauphase in einem Übersichtlichen Rahmen zu halten sein.
Fester Übergabe Termin mit möglichen Konventionalstrafen sind mit einzuarbeiten!

Bei allen Zahlen handelt es sich von mir geschätzte Kosten! Ich würde als groben Rahmen für die finanzielle Bedarf Planung ein Volumen von 5.000.000 Euro ansetzen.
Es ist immer schöner zu Sagen wir konnten günstiger bauen, als stetige Gelder nachzufordern!



Stephan Sander
Stadtbrandinspektor